

Stellenausschreibung

Projektmitarbeiter/in 50% (Post-Doc) Naturwissenschaftlich- technischer Ausrichtung

Die Gruppe für Hydrologie des [Geographischen Instituts der Universität Bern GIUB](#) und das Netzwerk Wasser im Berggebiet leiten gemeinsam das Projekt „Klimaänderung und Wasserkraftnutzung“ im Auftrag des Bundesamtes für Energie und «swisselectric research».

Das Projekt hat zum Ziel, die Wirkung der Klimaänderung auf die Wasserkraftnutzung zu untersuchen und den Handlungsbedarf zu erkennen, um rechtzeitig entsprechende Strategien zu definieren bzw. Massnahmen einleiten zu können. Es handelt sich um ein interdisziplinäres Projekt mit Teilstudien aus verschiedenen Hochschulinstitutionen, wie die Eidg. Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft WSL, das Institut für Atmosphären- und Klimawissenschaft IAC der ETH Zürich und das Geographische Institut der Universität Bern sowie verschiedenen regionalen Organisationen, wie das Netzwerk Wasser im Berggebiet, einzelne Wasserkraftbetriebe und dem Kanton Wallis.

Für die Koordination der Arbeit und das Zusammentragen der Resultate aus den verschiedenen Teilstudien suchen wir befristet auf höchstens 2 Jahre

eine/n Projektmitarbeiter/in, 50% (Post-Doc)

Ihre Aufgabe wird es sein, die Ergebnisse der laufenden Teilstudien zu koordinieren auszuwerten und zu integrieren sowie einen Synthese-Schlussbericht, Fachartikel, Handlungsempfehlungen, und Texte für Fachorganisationen, Behörden, Medien und die Öffentlichkeit zu verfassen sowie eine Schlussveranstaltung zu organisieren.

Für diese anspruchsvolle Stelle suchen die Gruppe für Hydrologie der Universität Bern und das Netzwerk Wasser im Berggebiet eine engagierte Persönlichkeit mit abgeschlossener Ausbildung (Universität/Fachhochschule) in einem naturwissenschaftlichen oder technischen Fachbereich mit vertieften Kenntnissen und Interessen im Bereich der Hydrologie und der nationalen Energieversorgungspolitik. Diese Aufgabe setzt vertiefte Erfahrung in der Koordination komplexer Projekte, ganzheitliches und praxisorientiertes Denken, sowie Vertrautheit mit wissenschaftlichen Arbeiten voraus. Teamfähigkeit und ausgeprägte kommunikative und redaktionelle Fähigkeiten sind für eine erfolgreiche Arbeit unabdingbar. Gute Kenntnisse der französischen Sprache sind von Vorteil.

Die Stelle ist am Geographischen Institut der Universität Bern angesiedelt mit regelmässigen Arbeitseinsätzen auch an der Eidg. Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft WSL in Birmensdorf. Die Stelle ist per April 2010 zu besetzen und auf höchstens 2 Jahre befristet.

Mehr Informationen über das Projekt sind unter der folgenden Adresse erhältlich:
<http://www.netzwerkwasser.ch/aktivitaeten/projekte/aktuelle-projekte/klimaaenderung-und-wasserkraft/>

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte als ein einziges PDF-Dokument bis 17. Januar 2010 an folgende Adresse: bruno.schaedler@giub.unibe.ch

Ergänzende Auskünfte erteilen Ihnen gerne: Dr. Bruno Schädler, Geographisches Institut der Universität Bern, 031 631 85 68, bruno.schaedler@giub.unibe.ch oder Dr. Diana Soldo, 079 697 95 29, soldo@slf.ch.